SCHADEN.NEWS













29.09.2021

COLORMOTION UNTERNEHMEREVENT: „BETRIEBE UNTERSTÜTZEN, SICH IM DYNAMISCHEN MARKT ZU BEHAUPTEN“

Rund 200 ColorMotion-Mitglieder nutzten Mitte September (23.-25.09.) in München die Möglichkeit zum persönlichen Austausch. Das Werkstattnetz der Lackmarke Glasurit veranstaltete sein erstes Unternehmerevent seit Pandemiebeginn in der Münchner Motorworld.

MIT NEUER STRUKTUR IN DIE ZUKUNFT

„Unser Ziel ist es, unsere Partnerbetriebe für attraktive Geschäftsfelder weiterzuentwickeln und diese zu stärken“, betonte Netzwerkmanager Jürgen Book im Rahmen der Veranstaltung. Vor diesem Hintergrund haben die Verantwortlichen das Netzwerk in den letzten Monaten neu ausgerichtet. Die neue Struktur präsentierte Jürgen Book am Freitag in München: Im Fokus stehen die

Geschäftssegmente Classic Car, Caravan und Flotte. Für jedes Segment bietet ColorMotion seinen Netzwerkmitgliedern ab kommendem Jahr spezielle Seminare an.

„BETRIEBE ERMUTIGEN, INS CLASSIC CAR-GESCHÄFT EINZUSTEIGEN“

Im Umgang mit Old- und Youngtimern verfügt Glasurit durch Classic Car Colors sowie als exklusiver Partner des Oldtimer-Weltverbandes FIVA über viel Expertise auf diesem Gebiet. So betonte Oldtimer-Experte Jürgen Book: „Classic ist das ‚andere‘ Geschäftsfeld, es eignet sich nicht für Betriebe, die schnelles Geld machen wollen. Hier sind Herzblut und Leidenschaft gefragt.“ Dennoch ist er davon überzeugt, dass sich der Einstieg in das Geschäft mit den Klassikern lohnt. Deswegen, so Jürgen Book, „wollen wir Betriebe dazu ermutigen, hier einzusteigen.“. Ab 2022 können interessierte Betriebe die speziell hierfür entwickelten Seminare „Classic Technik“ und „Classic Business“ besuchen, in denen sowohl das handwerkliche Wissen rund um Oberflächenvorbereitung, Lackaufbau und Konservierung als auch das betriebswirtschaftliche Know-how rund um Werkstattprozesse, Verkauf und Kalkulation vermittelt werden.

NEUE SEMINARE FÜR CARAVAN

Nicht weniger lukrativ und mindestens genauso speziell ist das Caravan-Segment, das nicht erst seit Corona für gute Erträge in K&L-Werkstätten sorgt. Um Betrieben den Einstieg in das Geschäftsfeld zu ermöglichen, hat Glasurit auch hier ein Seminarprogramm zur Struktur-Reparatur in Zusammenarbeit mit dem Hagelschaden Zentrum Deutschland (HZD) entwickelt. Ab 2022 sollen sich interessierte Betriebe für den Kurs, der unter anderem auch ein Kalkulationsmodul enthält, anmelden können.

NETZWERK WILL WEITER WACHSEN

Neben den Weiterbildungsmöglichkeiten will ColorMotion seine Betriebe durch ein starkes Netzwerk an Partnerunternehmen unterstützen. Ob Fachkräftesuche, Energiekosten, digitale Werkstattlösungen oder Fördermittelberatung – ColorMotion-Betriebe sollen künftig von einem großen Experten-Pool profitieren können.

Zudem kündigte die Geschäftsleitung den weiteren Ausbau des ColorMotion-Netzwerkes an. „Wir werden das Kundennetzwerk offiziell in die Schweiz übertragen“, erklärte Alexander Bru, der seit diesem Jahr neuer Geschäftsführer der BASF Coatings Services AG Schweiz ist.

IM GESPRÄCH BLEIBEN

Wie wichtig der persönliche Austausch innerhalb eines Werkstattnetzes ist, wurde auch in München immer wieder von Referenten und Anwesenden hervorgehoben – auch im Gespräch mit schaden.news. Diese Möglichkeit will ColorMotion seinen Mitgliedern künftig auch weiterhin geben – und zwar über verschiedene Plattformen, wie Netzwerkleiter Jürgen Book erklärte. Geplant seien unter anderem digitale Stammtische, Regionaltreffen oder Expertenrunden.

Carina Hedderich